

1. Fortbildungscurriculum der BIOS-Akademie „Spezielle Psychotherapie (DeGPT)“

Ziele des Fortbildungscurriculums: In der Arbeit mit Menschen sehen wir uns mit unterschiedlichen Schicksalen konfrontiert. Menschen machen in ihren Leben häufig traumatische Erfahrungen, welche unterschiedliche – oftmals negative und dysfunktionale - Auswirkungen haben. Dieses Curriculum dient dazu, die eigene fachliche Expertise im Bereich psychologische Traumatisierung und Traumafolgestörungen zu festigen, zu erweitern und zu vertiefen. Dabei wird im Laufe des Curriculums das breite diagnostische und phänomenologische Spektrum von akuter Traumatisierung über kulturelle Aspekte und Beziehungsgestaltung bis hin zur komplexen Traumafolgestörung fokussiert und anhand unterschiedlicher Interventionen wie Stabilisierung, EMDR, CPT, NET und IRRT und unter Supervision sowie mittels Selbsterfahrung eine breite Handlungskompetenz erworben.

Programm des Fortbildungscurriculums:

Datum	Uhrzeit	Modul	UE	DozentInnen
Fr, 17.12.2021	14-17 h	Einführungsveranstaltung		Dr. Gustav Wirtz Prof. Dr. Thomas Hillecke
Do, 20.01.2022	9-18 h	Theoretische Grundlagen	8	Dr. Gustav Wirtz Prof. Dr. Thomas Hillecke Prof. Dr. Peter Baumeister
Fr, 04.03.2022	12-19.30 h	Diagnostik und Differentialdiagnostik von Traumafolgestörungen	8	Dr. Annett Lotzin
Sa, 05.03.2022 Sa, 12.03.2022 So, 13.03.2022	9-18 h 9-18 h 9-15 h	Traumafokussierte Behandlung der PTBS - CPT	24	Dr. Julia König
Fr, 08.04.2022	9.30-18h	Interkulturelle Kompetenz	8	Dipl.-Psych. Ulrike Schneck Dr. Astrid Sterzel
Sa, 21.05.2022	9-19 h	Beziehungsgestaltung, insbesondere bei interpersoneller Traumatisierung	10	Dr. Claudia Kaufmann
Do, 02.06.2022	9-17 h	Grundlagen der Behandlung akuter Traumafolgestörungen und Krisenintervention	8	PD. Dr. Markos Marakgos
Fr, 03.06.2022	9-17 h	Traumafokussierte Behandlung der PTBS - EMDR	8	Dr. Hans Kastl
Fr, 08.07.2022	12.30-18 h	Beziehungsgestaltung, insbesondere bei interpersoneller Traumatisierung	6	Dipl. Psych. Stephan Lang
Mo, 10.10.2022	9-18 h	Behandlung komplexer Traumafolgestörung einschließlich dissoziativer Störungen - IRRT	8	Prof. Dr. Mervyn Schmucker

Fr, 07.10.2022 Sa, 08.10.2022	13-18 h 10-16h	Behandlung komplexer Traumafolgestörung einschließlich dissoziativer Störungen - NET	24	PD. Dr. Maggi Schauer Prof. em. Dr. Thomas Elbert		
Fr, 11.11.2022 Sa, 12.11.2022	13-18 h 10-16 h					
Fr, 20.01.2023 Sa, 21.01.2023	12-19 h 9-18 h				16	Dipl. Psych. Barbara Abdallah-Steinkopff
Do, 16.02.2023 Fr, 17.02.2023					16	(apl.) Prof. Dr. Christoph Nikendei Dipl.-Päd. Alexander Nikendei
Do, 16.03.2023 Fr, 17.03.2023		Vertiefungsmodul - Dissoziative Störungen	16	Dr. Gustav Wirtz		
Fr, 20.05.2022	9-17 h	Selbsterfahrung	8	Dr. Gustav Wirtz Dr. Thomas Starzinski Dipl. Psych. Laura Maltry-Laventure		
Fr, 18.02.2022 Fr, 23.09.2022 Ein Termin 2023	10-16:30 h	Supervision	20	Dr. Gustav Wirtz Dr. Thomas Starzinski Dipl. Psych. Laura Maltry-Laventure		
Vor Ostern 2023		Abschlusskolloquium		Dr. Gustav Wirtz		

Kommentar: Änderungen vorbehalten

Ablauf der Veranstaltung: Das Curriculum besteht bei 10 verschiedenen Themenbereichen, Supervision und Selbsterfahrung aus insgesamt 188 Unterrichtseinheiten, welche zumeist in Karlsruhe in den Räumen der Opfer- und Trauma-Ambulanz Karlsruhe/Baden (OTA) in Präsenz, aber auch online oder als Hybrid angeboten werden. Soweit die Zeiten einzelner Fortbildungsveranstaltungen noch nicht festgelegt werden konnten, erfolgt eine möglichst zeitnahe Unterrichtung.

Curriculumsgebühr: Die Curriculumsgebühr beträgt 3.500 Euro (inkl. Supervision und Selbsterfahrung). Davon wird die Hälfte nach Rechnungstellung bis zum 31.12.2021 fällig, der Rest am 01.04.2022. Ermäßigungen sind für BIOS-Mitglieder möglich, auch ist eine Teilrückerstattung für TeilnehmerInnen möglich, welche nach dem Curriculum bei BIOS/OTA mitarbeiten.

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung der Teilnahme ist ein abgeschlossenes Studium der Psychologie (Diplom/ Master) oder der Medizin. Auch Künstlerische TherapeutInnen sowie Menschen aus ähnlichen akademischen Berufsfeldern, welche mit traumatisierten Personen arbeiten, können im Einzelfall zugelassen werden.

Zertifizierung: Eine Zertifizierung mit Vergabe von Fortbildungspunkten der Landesärztekammer Baden Württemberg wird durchgeführt. Zudem befindet sich BIOS-BW mit diesem Curriculum derzeit in der Zertifizierungsphase zur Anerkennung als Weiterbildungsinstitut für „Spezielle Psychotraumatherapie“ der DeGPT.

Kontakt: Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Sabrina Sengle unter Sabrina.Sengle@bios-bw.de oder fermündlich unter Handy 0178 51 23 605.

Anmeldung: Die Anmeldung kann nur online über unsere Homepage unter <https://www.bios-bw.com/fortbildungen> erfolgen. **Anmeldeschluss ist der 10.12.2021.**

Die Anmeldung ist nur möglich für Teilnehmende, welche planen, alle Module des Curriculums zu belegen. Es ist keine Anmeldung zu einzelnen Modulen möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten daher um Verständnis, dass wir zu späte und ggf. nicht alle Anmeldungen berücksichtigen können. Zum Stand Ihrer Zulassung erhalten Sie bis zum 01.12.2021 Nachricht durch Bestätigung oder Absage Ihrer Teilnahme.

Sabrina Sengle

Leitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit